

Wahlgrosseltern – Wahlenkel

Beziehungen zwischen Generationen

Leitfaden zur Anmeldung

Warum Wahlgrosseltern – Wahlenkel?

Für Kinder sind Grosseltern wichtige Bezugspersonen. Unabhängig von Erziehungspflichten und Alltagsstress haben sie oft mehr Zeit als Eltern und können gelassener reagieren. Allerdings ist heute der Kontakt zwischen den Generationen aus verschiedensten Gründen nicht selbstverständlich (z.B. grosse räumliche Entfernung, Trennung/Scheidung, Tod, keine eigenen Enkel u. a.). Hier setzt das Projekt «Wahlgrosseltern – Wahlenkel» an.

Wer ist angesprochen?

- Ältere Menschen, die gerne Zeit mit Kindern verbringen und diese einige Stunden in der Woche in ihrer spannenden Entwicklung begleiten möchten.
- Familien, die aus welchen Gründen auch immer selten Kontakt zu Grosseltern haben, sich aber einen solchen wünschen.
- Kinder, die gerne mehr Zeit mit älteren Menschen verbringen möchten.

Wie geschieht die Vermittlung?

- Sind Sie interessiert? Dann bitten wir Sie, zunächst den beiliegenden Anmeldebogen auszufüllen. Die Vermittlungsstelle bringt – sobald genügend Anmeldungen vorliegen – die Interessenten in gegenseitigen Kontakt. Weitergehende Verpflichtungen übernimmt die Vermittlungsstelle nicht. Der Entscheid über Aufnahme und Weiterführung des Kontaktes zwischen Wahlgrosseltern/Eltern und Wahlenkeln liegt dann bei Ihnen selbst.
- Die Familien und die Wahlgrosseltern gestalten die Art des Kontaktes selbst. Die Begegnungsmöglichkeiten sind vielfältig: Spielen, Basteln, Spazieren, einen Ausflug unternehmen, Bücher vorlesen, Geschichten erzählen, zusammen Kuchen backen u. a.
- Die Wahlgrosseltern übernehmen neben dem regelmässigen Kontakt keine weiteren Verpflichtungen. Die Wahlgrosseltern ersetzen keine familienexterne Betreuung und sind keine Babysitter. Der Einsatz ist unentgeltlich, die Spesen für Aktivitäten werden von der Familie übernommen (z.B. Eintrittsgelder, Fahrspesen zum Zoo oder Ähnlichem etc.).
- Der Kontakt zwischen Wahlgrosseltern und Wahlenkeln und deren Familie ist ein Geben und Nehmen, von dem beide Seiten gleichermaßen profitieren. Der zeitliche Rahmen richtet sich nach den Wünschen und Möglichkeiten der Beteiligten.

Rechtliche Hinweise oder Was es zu beachten gibt

Der Abschluss der erforderlichen Versicherungen, insbesondere der Haftpflicht- und Unfallversicherung, ist allein Sache der Eltern und Wahlgrosseltern. Die Haftung der Reformierten Kirchgemeinde Baden und der Vermittlungsstelle wird vollständig wegbedungen, und zwar sowohl für vertragliche wie auch für ausservertragliche oder sonstige Ansprüche. Die Reformierte Kirchgemeinde Baden und die Vermittlungsstelle haften insbesondere nicht für alle Schäden, die auf irgendeine Weise im Rahmen von Kontakten zwischen Wahlgrosseltern, Eltern und Wahlenkeln entstehen.

Projektverantwortliche und Vermittlungsstelle

- Dietlind Mus, Pfarrerin, Mutter von zwei Kindern im Primarschulalter
Geissbergstrasse 17, 5408 Ennetbaden, 056 222 66 36, dietlind.mus@ref-baden.ch
- Ursula Merz, dipl. Sozialpädagogin/Supervisorin, Mutter und Grossmutter
- Badstrasse 20 A, 5408 Ennetbaden, 056 223 16 66, u.merz@bluewin.ch

Reformierte Kirchgemeinde Baden, Oelrainstrasse 21, 5400 Baden
056 200 55 00, info@ref-baden.ch

ref-baden.ch

